



Bürgerinitiative Orankesee e.V.

Postfach 79 01 31 130 15 Berlin

Berlin, den 19.09.2012

Vorstand des BVV  
Rathaus Lichtenberg  
z.H. Herrn Rainer Bosse  
Möllendorffstr. 6  
10367 Berlin

E-Mail Abdruck an alle Parteien  
mit der Bitte um Unterstützung

CC: Finanzsenator Nussbaum

**Projekt 11282 UEP II 1-3 Sanierung/Renaturierung Obersee und Orankesee  
in Berlin-Hohenschönhausen  
Betreff: Vorhaltung von Mitteln für eine evtl. Demontage der Seefilteranlage**

Sehr geehrter Herr Bosse

Da bei dieser o.a. geplanten Seefilteranlage erstmals (Novum) ein sehr kleiner Bodenfilter zum Einsatz kommen soll (***Versuchsziel ist: mit kleinster Filterfläche einen möglichst hohen Reinigungseffekt erzielen zu können***), müssen auch Maßnahmen und Mittel bereit gestellt werden, falls die anvisierten Reinigungs-Erfolge -die Blaualgen konnten damit nicht beseitigt werden (BZA: *keine Blaualgen mehr?*) -das Wasser bleibt trübe wie bisher(BZA: *man kann wieder bis auf den Grund schauen?*)

sich bei dieser Seewasserfilteranlage nicht eingestellt haben!

Wir Bürger fordern, Mittel aus dem Renaturierungs-Budget vorzuhalten, damit ein evtl. Rückbau (Bauruine) dieser „Anlage“, die das Landschaftsbild vor unserer Haustür verschandelt, frühzeitig eingeleitet werden kann.

Wir weisen nochmals darauf hin, dass es sich bei diesem Projekt lediglich um einen Versuch handelt, dessen Erfolg nicht vorhersehbar ist und es unverantwortlich gegenüber uns Anwohnern ist, dass wir diesem Probelauf in einer „geschützten Grünanlage“ ausgesetzt werden sollen.

In Erwartung Ihrer Stellungnahme verbleiben  
mit freundlichen Grüßen  
Bürgerinitiative Orankesee e.V.

Detlef Sachs

Wolfgang Simon

Mitglieder des Vorstandes der BIO e.V.

BIO e.V.  
Postfach 79 01 31  
13015 Berlin

E-Mail:  
bioev@gmx.de  
Internet: buergerinitiative-orankesee.de

Vereinskonto: COMMERZBANK  
Konto : 201 352 200  
BLZ: 120 400 00